

Protokoll
der Jahreshauptversammlung
des Cullsheimer Kreis
Heimat- und Kulturverein Kulsheim e.V.
vom Donnerstag, 11. Juni 2015 im Vereinshaus
(29. seit Gründung)

1. Die Vorsitzende eröffnete um 20.10 Uhr die Versammlung und begrüßte die anwesenden 32 Mitglieder im Namen der Vorstandschaft.
Frau Dietz stellte fest, dass die Versammlung der Satzung entsprechend form- und fristgerecht einberufen wurde und somit beschlussfähig ist.

Zu Beginn gedachten die Versammelten der verstorbenen Mitglieder

- Rita Spiesberger und
- Emma Krug.

2. Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2013 vom 26. Juni 2014 wurde verlesen.
3. Bericht der 1. Vorsitzenden

Das Vereinsjahr begann mit einer Fahrt nach Niederstetten zu einer Theateraufführung.

Der geplante Ausflug nach Mannheim und Speyer musste wegen zu geringer Teilnehmerzahl abgesagt werden.

Unser Angebot zum Kinderferienprogramm wurde von 43 Kindern angenommen. Das Thema Saurier und andere Spuren stieß auf großes Interesse; die Fotos von Walter Dietz machten es deutlich.

Die Kräuterwanderung fiel sprichwörtlich ins Wasser; Dank dem großen Vorrat an Kräutern konnten wir bei Erika Grimm unsere Würzbüschel binden.

An der Stadtführung am 5. Oktober durch Egon Kirschner nahmen trotz nasskaltem Wetter 25 Personen teil.

Im November 2014 wurde eine Informationstafel, finanziert durch die Stiftung Gedenkstätte Straßenkapelle und des Heimatvereins, aufgestellt.

In der Feierstunde wurden 1.000 € an den Förderverein Katharinenkapelle Kulsheim übergeben.

Während der Frühjahrsmesse konnten wir im Alten Rathaus zur Ausstellung „Die alte Handelsstraße durch Kulsheimer Gemarkung“ einladen.

Im November eröffneten wir die monatliche Spinnstube.

Den schmutzigen Donnerstag feierten wir im Vereinshaus, die Fotos von Walter Dietz machten es ebenfalls deutlich.

Die Einsätze wie z.Bsp. Großer Markt, Weihnachtsmarkt, Bewirtung Jahresabschlussfeier der Stadt und Helferfest 800 Jahr Feier Hundheim-Steinbach wurden von vielen Helferinnen und Helfern mit großem Eifer erbracht.

4. Bericht der Schriftführerin

5. Bericht des Kassenwarts

Reiner Hörner gab einen detaillierten Bericht über die Ein- und Ausgaben vom 01.01.14 – 31.12.14.

Der Gewinn vom Großen Markt ergab	1.938,81 €,
vom Weihnachtsmarkt	898,81 €
und die Verteilung von der Burgkurzweyl	3.292,49 €.
Über Spenden in Höhe von	1.050,-- €
freuten wir uns ebenso.	

Der Kassenstand betrug am 01.01.14	15.347,11 €
Die Gesamteinnahmen betragen	12.880,32 €
Die Ausgaben schlugen mit	17.013,17 €
zu Buche	
Somit ergab sich zum 31.12.14 ein Kassenbestand von	11.214,26 €

6. Bericht der Kassenprüfer

Die Kasse wurde am 20. Mai 2015 von Karin Volkert und Rolf Reinhart geprüft. Belege, Sparbücher, Kontenbewegungen wurden als einwandfreie Kassenführung bestätigt.

7. Neuwahlen

1. Vorsitzende:	Hildegard Dietz	einstimmig gewählt
Schriftführer:	Conny Steinbach	einstimmig gewählt
Beisitzer:	Bruno und Edeltrud Arnold, Edith Betzel, Gero Grimm Ingrid Meisel, Marlene Kirschner, Elisabeth Wenz und Uwe Hamann	einstimmig gewählt

Kassenprüfer:	Karin Volkert und Petra Murr – einstimmig gewählt
---------------	---------------------------------------------------

8. Terminplanung

13./14. Juni	1250-Jahr-Feier in Uissigheim
04. Juli	Theater in Freudenberg mit dem Titel: „Burgunderblut“

18./19. Juli	1200-Jahr-Feier in Neubrunn
04. August	Kinderferienprogramm – Alte Gassenspiele mit Wanderung zur Straßenkapelle
August	Kräuterwanderung
27. September	30 Jahre HKV – Gottesdienst, Weißwurstfrühstück, Kaffee und Kuchen, Ehrungen für 25 und 30 Jahre Mitgliedschaft
17. Oktober	Laternenfest der Stadt Kilsheim
Oktober	Stadtführung unter dem Motto: Geschichte der Kilsheimer Juden
09. Oktober	Tag der Heimatforschung
November	monatliche Spinnstube
Januar 2015	Vortrag vom NABU
März	Wanderung nach Bronnbach und Klosterführung
April	Führung in der Katharinenkapelle

9. Wünsche und Anträge

Keine

10. sonstiges

Herr Weihart informierte über die Ausführungen des Kaufmannszuges mit Beginn im Jahre 1803, welcher im Juni 2015 in Kilsheim wieder Station macht.

Carola Väth gab Informationen über Arbeitseinsätze von Flüchtlingen, welche jedoch vom Landratsamt genehmigt werden müssen.

Frau Dietz dankte den Helferinnen, welche an Fronleichnams- und Herz-Jesu-Prozessionen das Vereinshaus schmücken.

11. Um 21.45 Uhr beendete Frau Dietz die Jahreshauptversammlung und sprach den Dank an alle aus, welche gekommen sind und für die Vorbereitungen.

Bernhard Väth und Wolfgang Frank entführten uns bildlich mit einer Wanderung durch unsere Weinberge.

Conny Steinbach
Schriftführerin